

ASTRO LA VISTA

«Widder»stand für eine neue Weltordnung

Beginnen wir mit einem kraftvollen Zitat des berühmten Philosophen Imanuel Kant (1724-1804): **Sapere aude – Habe Mut, dich deines eigenen Verstandes zu bedienen!**

Das Licht der Erkenntnis

Immanuel Kant praktizierte und lehrte in den Zeiten der Aufklärung, welche um 1700 begann. Damals sah man das zurückliegende Mittelalter als Epoche der Dunkelheit und des Aberglaubens. Auf der Suche nach dem Licht der Erkenntnis zweifelten mutige Denker und Forscher das zementierte Weltbild der herrschenden Kirche an und widerlegten es mit Hilfe des rationalen Denkens. Es waren sicher auch Denkerinnen und Forscherinnen dabei, obschon Frauen im herrschenden Patriarchat meist nur Heim und Herd überlassen wurden. Kants Theorie befasste sich mit den Voraussetzungen für Erkenntnis, dem Zustandekommen von Wissen und Überzeugungen. Wie erkennt man, dass die Welt gar keine Scheibe ist, obschon das alle behaupten? Wie gelangt der Mensch zu Gewissheit? Welche Überzeugungen sind anzuzweifeln und womit ist das begründbar? Kant erforschte das Verborgene seiner Zeit, um den Menschen Macht für ihre (geistige) Entwicklung zu geben. Sein Horoskop zeigt mehrfache Saturn (Erkenntnis, Erfahrung, Vernunft) und Neptun (Verborgenes, Zukunft) Themen. Genau diese beiden Planeten symbolisieren die wichtigsten Entwicklungen im aktuellen Zeitgeschehen.

Eine Konstellation mit historischen, politischen Wurzeln

Wenn Saturn (Staat, Regierung, Nation, Stabilität) und Neptun (Auflösung, historische Ablösung, Bereinigung) sich am Sternenhimmel verbünden, beginnt jeweils ein neuer **35-37jähriger Zyklus**. Verfolgt man diese Zeitschleifen zurück, stechen Russland und Deutschland mit einschneidenden Ereignissen hervor.

Nach dem Ende des ersten Weltkrieges kam es ab 1917 zum Zusammenbruch der Kaiserreiche Deutschland, Russland, Österreich/Ungarn sowie dem Osmanischen Reich. Die daraus resultierende Instabilität führte zu zahlreichen Kriegen um Gebietsansprüche, die teilweise bis heute andauern. Das veränderte die Landkarten der Welt für immer. Kurz vor Ende dieses Zyklus wurde 1949 - als Bündnis für eine gemeinsame Sicherheitspolitik von Nordamerika und Europa - die NATO gegründet.

Im Zyklus ab 1952 starb Stalin und hinterliess mit seinem gottähnlichen, furchtverströmenden Status in Russland ein machtpolitisches und seelisches Vakuum. Deutschland war nach dem zweiten Weltkrieg zu einer der Bruchlinien zwischen dem (freien) Westen und dem Ostblock geworden. Diese beiden globalen Blöcke hielten die Welt fortan mit dem kalten Krieg und ihrem nuklearen Wettrüsten in Atem.

Nach der Konjunktion von Saturn und Neptun 1989 statt kam es zur Auflösung der UdSSR, dem Mauerfall in der DDR und im Nachgang zu Unabhängigkeitserklärungen zahlreicher ehemaliger Ostblockstaaten wie auch jene der Ukraine. Mit dem Ende des kalten Krieges kam auch die grundlegende Wende für Europa und öffnete den Weg zur EU Gründung.

Durchsetzung und Vernunft

Die aktuelle Konjunktion vom 20. Februar 2026 wird am 3. März untermalt mit einer totalen Mondfinsternis. Das symbolisiert ein Aufwallen und Aufbegehren im Volk unter neuen Vorzeichen. Bereits jetzt sehen wir mutigen Widerstand auf den Strassen und gleichzeitig eine erschreckende Gewaltbereitschaft in der Begegnung. Derzeit sind es vor allem noch die Obrigkeiten, die Widerstand gewaltsam niederschlagen. Doch

ASTRO LA VISTA

dabei dürfte es kaum bleiben. Im Zeichen Widder ist sowohl der Kampf als auch die Konfrontation mit einer ursprünglichen Rohheit symbolisiert, welche vor allem das sogenannt «Zivilisierte» fassungslos macht. Wenn man den grossen Bogen bis zur Aufklärung spannen möchten, fallen wir gerade zurück in eine Art Mittelalter. Das Licht der Erkenntnis wäre die Vernunft im Umgang mit dem Lebenden und eine Transformation des alten, kriegerischen Territorialverhaltens. Viele Stimmen warnen vor der Auflösung alter Verbindlichkeiten und ermahnen, sich an die Regeln zu halten. Doch das täuscht darüber hinweg, dass die alten Verträge weder mitgetragen noch als weiterhin wertvoll erachtet werden. Gerade die selbstzerstörerischen Tendenzen zeigen, wie sehr es an Inspiration und Werten für das Neue fehlt in dieser Welt. Wenn der Machtkampf sich sogar gegen das eigene Volk richtet, ist es am Volk, den Obrigkeiten ihre Lebensvorstellungen und Werte klarzumachen. Die Saturn/Neptun Konstellation zeigt eine feurige Erstarkung dieser Macht im Volk, schon fast eine Art «heiliger Widerstand».

Das Licht der Erkenntnis

Wo der Einzelne mit all seiner Kraft gefordert ist, ist im individuellen Horoskop ersichtlich. Die persönlichen Kraftreserven spielen eine entscheidende Rolle, genauso ob man für oder gegen eine Sache motiviert ist. Unsere Widderhörner werden gebraucht, um eine neue (Welt)Ordnung zu erschaffen und Erkenntnis für das Allerwertvollste zu schaffen; unsere Lebensgrundlage.

Nadja Rechsteiner